

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56750
			DK5 DK5-GK	7450 7452
			DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	76 84
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
				19.10.2011
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	7669,7926
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heterogener Biotop. Der Bachlauf der Drosselbek mündet hier in Richtung auf das Alstertal ein. In Straßennähe ist noch eine relativ weit eingeschnittene Bachschlucht vorhanden, deren Hänge hauptsächlich mesophil bewachsen sind, teils auch von Vertretern der benachbarten mesophile Buchenwälder mit einzelnen Buchen und Eichen, die Stammdicken von 80 cm erreichen. Die Talböschungskanten sind um 5 bis 6 m hoch, im oberen Teil häufig etwas gärtnerisch überprägt durch die benachbarten Privatgrundstücke. Am Boden meist kräftig überschattet und wenig krautig bewachsen, im Frühjahr vermutlich auch von Frühjahrsgeophyten. Unter den bis zu 25 m hohen Bäumen wächst am Boden eine lockere Strauchschicht v.a. aus Hasel und Hainbuche. Nach Südwesten zu geht das Tal allmählich in eine sumpfige, offenere und flachere Niederung über, in der Eschen einen naturnahen Auwald bilden und Grau-Weidengebüsch den relativ dichten Unterstand. Insgesamt weitgehend naturnah eingewachsen, jedoch durch Privatgrundstücke eingengt und überprägt. Ein Teil der Flächen ist als Auwald geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG. Für eine Zuordnung als FFH-LRT ist die Fläche zu heterogen und zu stark überprägt.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Drosselbek, westlich Bredenbekstraße			
Nachbarnutzung/en	Gärten, Alsterniederung			
Rechtswert (X)	574281	Hochwert (Y)	5950477	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Wohldorf (535)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
FFH-GEBIET	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 1%], NSG Wohldorfer Wald [HH-508 / Anteil: 99%]			
Wasserschutzgebiet	Wohldorfer Wald [DE 2226-302 / Anteil: 99%]			

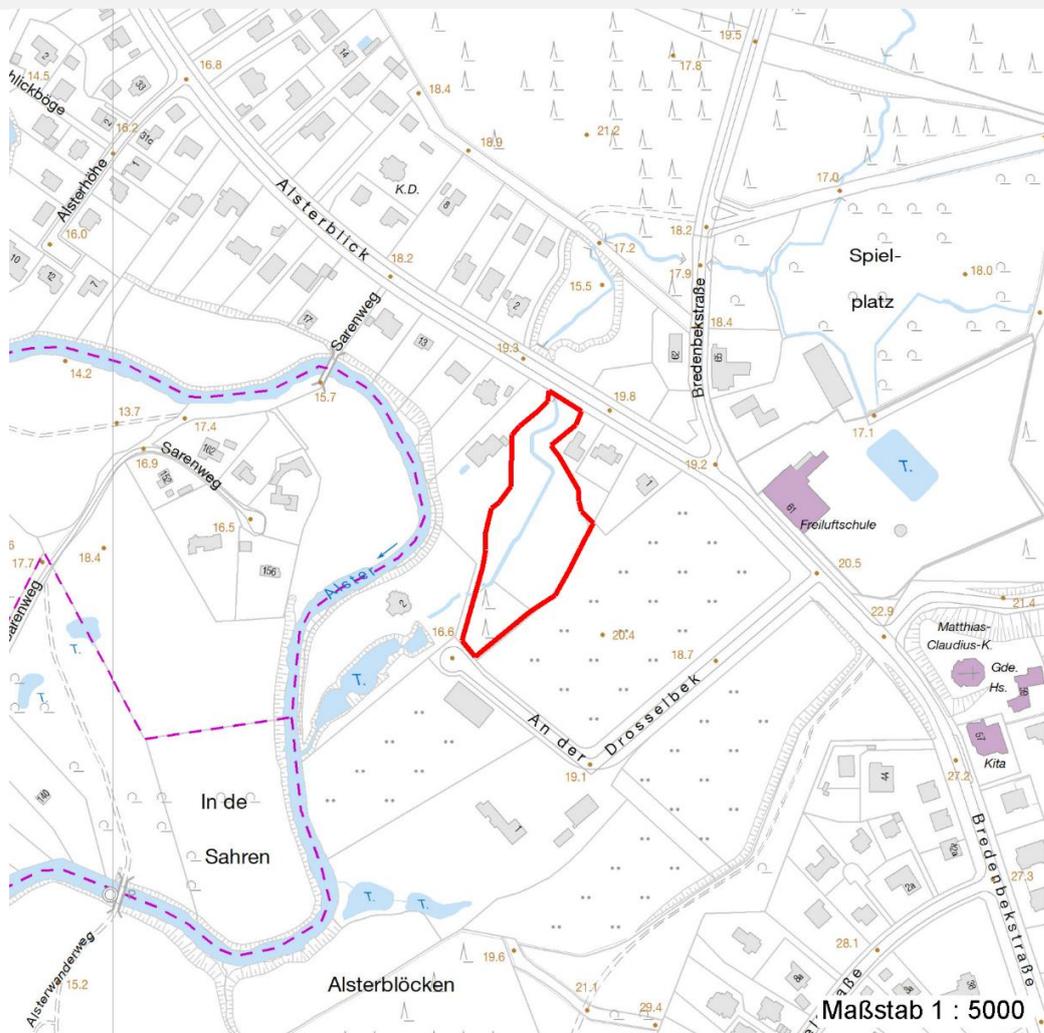
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56750
		DK5 DK5-GK	7450 7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	76 84
Bearbeitung	BRA	Kartierung	19.10.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7669,7926
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
56750	56748	7450	76	15.12.1998	K	7452	84
56750	56751	7450	76	20.09.2003	K	7452	84

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12507	0	7450_76_191011_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56750
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	76 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7669,7926
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eventuell Ablagerung von Gartenabfällen und Pflanzung nicht heimischer Gehölze an den oberen Rändern der Täler.
Wertgesichtspunkte	Natürlich, strukturreich, alt, wichtige Vernetzungsstruktur in sonst etwas städtischer geprägtem Umfeld.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Keine, weiter der Sukzession überlassen.

Foto

Fotodatei 7450_76_191011_1.JPG

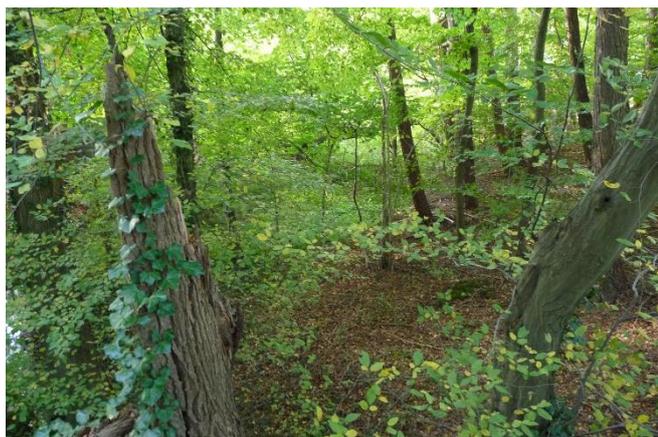
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56750
			DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			76 84
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				19.10.2011
				Fläche / Länge [m²/m]
				7669,7926
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-											
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-											
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-											
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-											
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-											
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-											
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-											
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-	-											
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-											
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-											
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-											
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-											
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-											
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w		-	-									V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56750
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	76 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7669,7926
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Hedera helix (Efeu)	7	h		-	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Pseudotsuga menziesii (Douglasie)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-												V	
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-													D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1			
Anzahl Arten													37					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Sonstiges Kleingehölz (2000)	Biototyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein